**Weiterbildungskurs**

**Sommer 21 - Frühling 22**

**Gruppen verstehen lernen und mich in der Gruppe besser verstehen lernen**

**oder**

**Selbstautorisiertes Lernen in der operativen Gruppe**

Ein Kurs für Menschen, die im Feld der Lehre und oder des Lernens, der Forschung, Hilfe, Heilung tätig sind und sich beruflich oder privat mit Gruppen auseinandersetzen, sich für die Dynamik in Gruppen und gruppale Phänomene interessieren und diese und sich selber besser verstehen und nutzen lernen wollen.

**Nutzen**

Sie erwerben und erarbeiten sich einen Apparat, Skills und Tools, mittels denen es ihnen leichter fallen wird, sich in Gruppen aktiv zu positionieren und in Gruppen aktiv zu operieren. Und dies unabhängig davon, ob diese Gruppe eine Schulklasse, eine WG, ein Arbeits- oder Forschungsteam, eine Familie, ein Orchester oder eine Frauenfussballmannschaft ist. Das heisst Sie lernen in dieser Kurs-Gruppe Schlüsselkonzepte der operativen Gruppenkonzeption kennen und anwenden. Das Setting für operative Gruppen hilft dabei ein gruppales Lernen zu entwickeln, welches dazu beiträgt eine gute Kommunikation und Partizipation herzu- oder wiederherzustellen und funktionale Führerschaft und Operativität zu ermöglichen.Sie lernen Erfahrungen zu konzeptionalisieren und zu kontextualisieren. Sie machen auch eine Erfahrung wie Gruppen koordiniert und beobachtet werden können.

Dieser Apparat den Sie erwerben hat bei Anwendung die Wirkung, das Individuum und die Gruppe zu bereichern, die Aufgabenorientierung und Kreativität der Gruppe zu erhöhen, die Entfremdung zwischen den Menschen zu verringern und den „gruppalen Geist zu zähmen“; und so zu einer menschlicheren, friedlicheren, demokratischeren Welt im „hier und jetzt“ beizutragen.

**Ausbildungsinhalte**

Folgende Fragen bildeten bei der Anfrage den Ausgangspunkt für diesen Kurs : Welche Rolle spielen Affekte und Bedürfnisse in Gruppensituationen. Welcher Umgang mit den Affekten ist sinnvoll : Was bedeutet Inklusion der Emotionen. Können Affekte wirklich zu Motoren der Veränderung werden. Haben wir Alternativen die Emotionen zu unterdrücken / zu verdrängen oder abzuspalten ? Wie kann ich die Beziehung meiner Gefühle und die Gefühle der Gruppe verstehen ? Sind meine Gefühle Ausdruck der Gruppe, und wenn ja welcher? Der inneren Gruppe oder der äusseren? Kann das Alleinsein als Produkt eines Gruppenprozesses verstanden werden? Lebe ich schon immer in Gruppen oder lebe ich schon immer allein ? Wie kann ich Not, Verletzung, Hilflosigkeit in einer Gruppensituation wahrnehmen, und was wäre hilfreiches Verhalten.

Uns interessieren die gruppalen Phänome, d.h. die Dynamiken welche im Zusammenhang mit der Förderung oder Behinderung der Funktionen von Lehren – Lernen/Forschen – Heilen – Führen und Arbeiten in Gruppen auftauchen. Zur Entschlüsselung und zum Verstehen dieser Phänomene sind einige Schlüsselkonzepte der operativen Gruppenkonzeption hilfreich wie : Voraufgabe- Aufgabe- Projekt; Setting, die Zusammenhänge zwischen Information- Emotion – Produktion, die Rolle der Affekte, v.a. der Grundängste und der Bedürfnisse im gruppalen Lernen, Gruppenrollen, Lern-und Veränderungswiderstand, Konzept des Selbst , der Gruppe, der Organisation und der Institution; Wahrnehmung- Konzeption und Interpretation, sowie Bücher von E. Pichon- Rivière und A. Bauleo.

**Arbeitsweise**

Wir arbeiten mit der Technik der operativen Gruppen, das heisst die Studiengruppe wird bei der Arbeit an ihrer Aufgabe koordiniert und beobachtet. Die Anwendung von Theorie, Didaktik und Technik ermöglicht den Teilnehmenden zudem die Überprüfung der Theorie und der Didaktik im „Hier und Jetzt“. Diese Lehr- und Lernform ist situativ, prozess- und aufgabenorientiert.

Zum Kurs gehört auch das Selbststudium der Informationstexte. Wenn Texte einer Gruppensitzung zugrundegelegt werden, trägt jeweils ein Gruppenmitglied den Inhalt des Textes in Form einer kurzen Information vor.

**Kosten :**

Pro Gruppensitzung hat die Kursgruppe (die am 23.5.21 aus 10 Personen besteht die verbindlich zu diesem Kurs zugesagt haben) der Equipe ein fix vereinbartes Honorar von Euro 115.- zu bezahlen.(Pro Intensivo also Euro 690.-)

Das macht für die einzelnE Teilnehmer\*in pro Gruppensitzung einen frei wählbaren Betrag zwischen 8.- bis 20.- Euro aus.

Werden nach dem 23 .5.21 die noch offenen Plätze für Gruppentteilnehmer\*innen besetzt, erhöht sich das Honorar um 8.-20.- Euro pro zusätzliches Gruppenmitglied.

**Trägerschaft :**

Dieser Kurs findet unter dem Patronat der Arbeitsgemeinschaft für operative Gruppen ( AGOG ) und des Vereins „Schule mit operativen Gruppen“ ( SOG ) statt. Die Ausbildungszeit wird für die Anerkennung als <Gruppenkoordinator / in AGOG> vollumfänglich anerkannt. Mehr unter homepage : [www.agog.ch](http://www.agog.ch). Die Gruppenerfahrung kann auch für Supervisionsausbildungen oder Therapieausbildungen als Therapie, Selbsterfahrung und Theorielektionen verwendet werden.

**Kurs Organisation**

Der Kurs beginnt mit einem Intensiv-Wochenende mit 6 koordinierten und beobachteten Gruppensitzungen. Zu Anfang jeder Sitzung gibt es eine Information von 10 - 15 Minuten zu einem speziellen Thema, welche jeweils von einem Gruppenmitglied vorgetragen wird, basierend auf einem dem Ausbildungs-programm entsprechenden kurzen Text und eigenen Erfahrungen.

**Start : 6. August 2021  
Ort :** Berlin, genaue Adresse wird noch bekanntgegeben.

**Zeitaufwand :**

Der Kurs umfasst 3 Intensiv-Wochenenden life, und 5 zoom Gruppensitzungen, also insgesamt 23 Gruppensitzungen à 2 Std. Dauer

**Zeitstruktur der Intensivo’s** mit jeweils 6 Gruppensitzungen und einer Assemblea:

Beginn jeweils Freitagabend 19 oo – 21 oo

Samstag 9 3o – 11 3o ,13 oo – 15 oo 15 3o – 17 3o  
 Sonntag 9 3o – 11 3o und 13 oo - 15 oo, 15 15-16oo

**Daten** :

1. Intensivo : 6.-8. August 2021,

2. Intensivo : 5.-7. November 2021

3. Intensivo :  25.-27. März 2022

zwischen den Intensiv- Wochenenden an folgenden Daten zoom Gruppensitzungen von 2 Std. Dauer statt, jeweils am Mittwochabend von 18 oo – 20 oo Uhr :

Mittwoch 1. September 2021 18 oo - 20 oo

Mittwoch 20. Oktober 2021 18 oo - 20 oo

Mittwoch 2. Dezember 2021 18 oo - 20 oo

Mittwoch 19. Januar 2022 18 oo - 20 oo

Mittwoch 16. Februar 2022 18 oo - 20 oo

**Gruppengrösse**

Die maximale Gruppengrösse beträgt 15 Personen.

**Equipe :** - *Christine Greusing-Neyer*, Gruppenkoordinatorin AGOG,   
 dipl. Sozialpädagogin , Bioenergetische Analytikerin, St Gallen   
 - *Thomas Greusing-Neyer*, lic.phil. I, Gruppenkoordinator AGOG,   
 Soziologe, Supervisor und Organisationsberater SAAP / BSO, St.Gallen

Die Equipe, die über die Dauer des ganzen Kurses konstant bleibt, besteht aus einem Koordinator­/in und einer Beobachter/in.

**Kontakt und Anmeldung :**

Paulina Elsner, Studentin SFE, Heynstr. 5, Berlin   
 mail : [elsner.paulina@web.de](mailto:elsner.paulina@web.de)  
 phone : 01633604316

Thomas Greusing , Spyristr. 4, 9008 St. Gallen  
 mail : [g-leis3@bluewin.ch](mailto:g-leis3@bluewin.ch)  
 phone: 078 826 04 69